

(13a) Pommerfelden 12. März 1945 45

13
12
11
10
9
8
7
6
5
4
3
2
1

Sehr verehrter Herr Professor,

der Angriff von gestern abend hat der Universitätsbibliothek einen Treffer gebracht, der uns wieder unsrer sämtlichen Scheiben beraubt hat und den abgestützten Wänden einen ordentlichen Stoß versetzt hat. Aus den Aufräumungsarbeiten werden wir wohl nicht mehr herauskommen; die nächtlichen Angriffe werden auch immer schlimmer.

Ich vergaß Ihnen bei Ihrem Hiersein mitzuteilen, daß ich von einem Dr. Elze in Göttingen, Herzberger Landstr. (d.i. die Adresse von Prof. Brandt) einen Sonderdruck der Arbeit von Hartmann im AUF. über die U. Konrads IV. erhielt und zugleich die Mitteilung, daß der Nachlaß Hartmann sich im Diplomatischen Apparat der Universität Göttingen befindet und er die Abschriften aller Urkunden Konrads IV. und die Phokopien fast aller Originale enthält.

Dann habe ich noch eine Anfrage: würden Sie den Akademie-Vortrag von Prof. Rörig, Volk, Raum und politische Ordnung & in der deutschen Hanse, gern für das DA. besprechen?

Damit Sie einen genauen Überblick über Inhalt und Umfang des nächsten Heftes vom DA. haben, möchte ich Ihnen ~~ein~~ die Aufstel-

Es gäbe natürlich noch manche andere, die auch heringehören,

mir, daß er rund 200 Stück bekommen habe, ~~daß~~ ^{während} sich aber die Zahl der Heinrichs Urkunden auf etwas über 600 belaufen würde. Ich glaube, daß es den Arbeitsmöglichkeiten entspräche, wenn Sie ihm noch rund 200 oder etwas mehr schicken würden.

[Weiters bitte ich Sie, Herrn Förster zu sagen, daß Herr Dr. Sinogowitz nunmehr mit der Arbeit begonnen hat und daß Herr Förster ihm ab 1. März seine Bezüge in der schon berechneten Höhe anweisen soll. Herr Sinogowitz hat mir eben auch mitgeteilt, daß er bereits geheiratet hat.] Von Hiersemann habe ich immer noch nichts gehört. Ich fürchte allmählich, daß er bei einem der letzten Angriffe auf Leipzig etwas abbekommen hat. Die Postverbindung mit Weimar scheint recht ungünstig zu sein, ich erwarte auf einige Briefe Antwort und höre nichts. Schreiben Sie doch mal nach Weimar, ob dort mehrfach Post von mir eingelaufen ist z.B. ein Brief, der sich auf die Lex Salica bezieht. Sonst ist augenblicklich nichts Neues los.

Mit besten Grüßen

H. Mayer

Frl. Hesters fährt nach Berlin und holt die HMK. Heinrichs VI.

[Handwritten notes in left margin]
Gandun.
mm.
Förster
16/3.45